

Wolfgang Lübcke

25 Jahre Vogelkundliche Hefte Edertal

Wer sich mit der hessischen Avifauna befaßt, kennt die Vogelkundlichen Hefte Edertal (im folgenden kurz Vogelkundliche Hefte). 1975 erschien das erste Jahresheft als erste regionale avifaunistische Publikation. Es gab dazu aus Landessicht Stimmen, die vor einer Zersplitterung des ornithologischen Schrifttums warnten. Damals erschienen Beiträge aus dem gesamten Bundesland nur in der Zeitschrift „Luscinia“ (zeitweise Mitteilungsorgan der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz). Den letzten Band des „Vogelring“ hatte Werner SUNKEL 1971 herausgebracht; und „Vogel und Umwelt“ (Zeitschrift für Vogelkunde und Naturschutz in Hessen) wurde von dem zuständigen Ministerium erst ab 1980 herausgegeben.

Inzwischen erschienen in Hessen regionale ornithologische Schriftenreihen, deren Informationsfülle in keiner landesweiten Publikation Platz hätte. Die regionalen Publikationen haben einen ganz wesentlichen Beitrag zur Stärkung der landesweiten avifaunistischen Forschung und zur Förderung des Grundlagenwissens für den praktischen Naturschutz geleistet. Viele wichtige Daten wären ohne die regionalen avifaunistischen Sammelberichte nicht gemeldet worden und manch ein Nachwuchsorthologe hätte nicht zur Feder gegriffen, um in Form einer „Kleinen Mitteilung“ seine erste Veröffentlichung auf den Weg zu bringen. Jeder Artbearbeiter der „Avifauna von Hessen“, deren vierte und letzte Lieferung noch in diesem Jahr erscheinen soll, weiß den Informationswert der regionalen Schriften zu schätzen. Die Vogelkundlichen Hefte zeichnen sich nicht nur durch den 25jährigen Erscheinungszeitraum aus, sondern auch durch die regelmäßige Erscheinungsweise.

25 Jahre Vogelkundliche Hefte – das ist auch Ausdruck einer guten Kooperation der beiden herausgebenden Verbände: Arbeitskreis Waldeck-Frankenberg der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) und Kreisverband Waldeck-Frankenberg des Naturschutzbundes Deutschland (NABU). Für beide ornithologisch tätigen Kreisorganisationen sind die Vogelkundlichen Hefte ein wichtiger Wegbegleiter ihrer 25jährigen Geschichte und Spiegelbild der Aktivitäten. Der NABU-Kreisverband wurde am 14. November 1973 gegründet; der HGON-Arbeitskreis hat in diesem Jahr sein 25jähriges Jubiläum (LÜBCKE 1987). Wer sich mit der Geschichte von NABU und HGON in Waldeck-Frankenberg befassen will, für den ist die ab Nr. 9/1983 jährliche Dokumentation „Naturschutz aktuell“ (für den Zeitraum 1982 bis 1998) eine wichtige Informationsquelle. Und schließlich fällt das Jubiläum der Vogelkundlichen Hefte in das Jubiläumsjahr des Naturschutzbundes Deutschland, der 1899 – also vor 100 Jahren – als Bund für Vogelschutz (später Deutscher Bund für Vogelschutz) gegründet wurde.

Zielsetzung der Redaktion war es von Anfang an, langfristig eine Avifauna für das Kreisgebiet herauszugeben. Mit dem Erscheinen der „Vogelwelt zwischen Eder und Diemel“ (ENDERLEIN u. a. 1993) wurde diese Vision nach fast zwanzig Jahren Wirklichkeit! Man hätte nun meinen können, daß mit dem Vogelkundlichen Heft Nr. 20/1994, dessen avifaunistischer Sammelbericht (August 1992 bis Juli 1993) noch in die Avifauna eingegangen ist, der ornithologische Schwung erlahmen würde. Dies war jedoch keineswegs der Fall, wie ein Blick auf die thematischen Schwerpunkte der folgenden Hefte zeigt, die unser Wissen über die Vogelwelt des Kreises Waldeck-Frankenberg wesentlich erweitern, vertiefen und natürlich stets auch aktualisieren.

- Nr. 21/1995: Vogelwelt des Waldschutzgebietes Edersee
Brutverbreitung der Nachtigall
20jährige Bestandserfassung des Neuntötters auf einer Probefläche
Mauerseglerpopulation in Bad Arolsen
Ergebnisse der Wiesenbrüterkartierung 1994
- Nr. 22/1996: 25 Jahre Internationale Wasservogelzählung im Ederseegebiet
Untersuchung über den Sperber auf vier Probeflächen
- Nr. 23/1997: Verbreitung, Habitatwahl und Siedlungsdichte des Mittelspechts
Habitatwahl und Siedlungsdichte des Waldlaubsängers
Spechte als Zielarten des Naturschutzes
- Nr. 24/1998: Wintervogelzählung an der Eder 1996/97 und 1997/98
Ornithologische Umfrage bei Forstbeamten (u. a. Waldschnepfe
und Schwarzspecht)
Ergebnisse der Buntspechtkartierung 1997 (Daten von 44 Probe-
flächen auf insges. 3670 ha)

Das Jubiläumsheft Nr. 25/1999 bietet wieder eine vielfältige Palette an ornithologischen Themen.

Der jüngste Autor (Philipp BECKER) ist 14 Jahre alt und steht für den notwendigen Nachwuchs, um die Schriftenreihe langfristig weiterzuführen. Der älteste Autor (Karl STAIBER) begeht in diesem Jahr seinen 81. Geburtstag. Seine Beiträge zeugen ebenso von beständiger ornithologischer Beobachtungstätigkeit wie von langjährigem Engagement im Naturschutz.

Maßgeblich an der inhaltlichen Gestaltung beteiligt ist auch Privatdozent Dr. Eckhard JEDICKE (Bad Arolsen), renommierter Autor naturschutzfachlicher Publikationen. Seine Mitarbeit freut die Redaktion besonders, hat er doch als Schüler in Nr. 4/1978 seine beiden ersten ornithologischen Veröffentlichungen gewagt.

Mit seiner erneuten Wiedergabe der Daten der gemeinsamen Winterkontrolle der Vogelwelt an der Eder durch die Ornithologen des Kreises Waldeck-Frankenberg und des Schwalm-Eder-Kreises und dem Beitrag von Stefan STÜBING (Ziegenhain) über

die Weißkopfmöwe erinnert das Jubiläumsheft an die gemeinsamen Wurzeln avifaunistischer Tätigkeit in diesem Naturraum. Bis Nr. 14/1988 bezogen die Vogelkundlichen Hefte außer dem Kreis Waldeck-Frankenberg auch den Raum Fritzlar-Homberg des Schwalm-Eder-Kreises ein. (Seit 1987 erscheinen die „Avifaunistischen Sammelberichte für den Schwalm-Eder-Kreis“).

25 Jahre Vogelkundliche Hefte – das ist vor allem Anlaß zu danken. Dank gilt den vielen, vielen Vogelbeobachtern, die Jahr für Jahr die informativen „Avifaunistischen Sammelberichte“ ermöglichen, und allen Autoren. Dankbar erinnern wir uns an den Wegbereiter der ornithologischen Forschung im Kreis Waldeck-Frankenberg: Eduard SCHOOFF (1907 – 1980). Zusammen mit ehemaligen Schülern brachte er die ersten Hefte auf den Weg, lieferte wichtige Beiträge. Unvorstellbar aber sind die Vogelkundlichen Hefte ohne Karl Sperner (1940 – 1996), der diese Schriftenreihe zu einer Lebensaufgabe machte. Er verfaßte viele eigene Beiträge und gab zahllose Impulse zur inhaltlichen und formalen Gestaltung. In mühseliger Arbeit ordnete er die eingehenden Beobachtungsdaten, schrieb die Hefte 1 bis 18 auf seiner Schreibmaschine und zeichnete vor der hilfreichen Nutzung des Computers per Hand die graphischen Darstellungen.

Unser Dank gebührt der Druckerei Bing (Bad Wildungen) – insbesondere Herrn Karl-Richard Pielsticker – für die qualitätvolle Arbeit. Das gleiche gilt für Frau Doris Landgrebe, die ab Nr. 19/1993 mit ihrem Schreibbüro die Vogelkundlichen Hefte gestaltet. Für alle 25 Jahreshefte hat Gerhard KALDEN uneigennützig sein hervorragendes Fotomaterial zur Verfügung gestellt. Auch die Titelseite des Jubiläumsheftes ziert ein Porträt der Goldammer als Vogel des Jahres von dem bekannten Frankenger Naturfotografen.

Und schließlich wäre ohne die finanzielle Unterstützung des Landkreises Waldeck-Frankenberg, die unserer Schriftenreihe vom ersten Heft an zuteil wurde, die Herausgabe nicht möglich gewesen.

Literatur

ENDERLEIN, R., LÜBCKE, W. u. M. SCHÄFER (1993): Vogelwelt zwischen Eder und Diemel. Avifauna des Landkreises Waldeck-Frankenberg. Naturschutz in Waldeck-Frankenberg, Bd. 4, Korbach

LÜBCKE, W. (1987): Geschichte des Naturschutzes in Waldeck. Naturschutz in Waldeck-Frankenberg, Bd. 1, Korbach/Bad Wildungen

LÜBCKE, W. (1994): 20 Jahre Vogelkundliche Hefte Edertal. Vogelkdl. Hefte Edertal 20: 5 – 8

LÜBCKE, W. (1996): Zum Gedenken an Karl Sperner. Vogelkdl. Hefte Edertal 22: 5 – 6

Anschrift des Verfassers:

Wolfgang Lübcke, Rathausweg 1, 34549 Edertal-Gifflitz



Kanadagans

(Foto: G. KALDEN)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Hefte Edertal](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Lübcke Wolfgang

Artikel/Article: [25 Jahre Vogelkundliche Hefte Edertal 7-10](#)